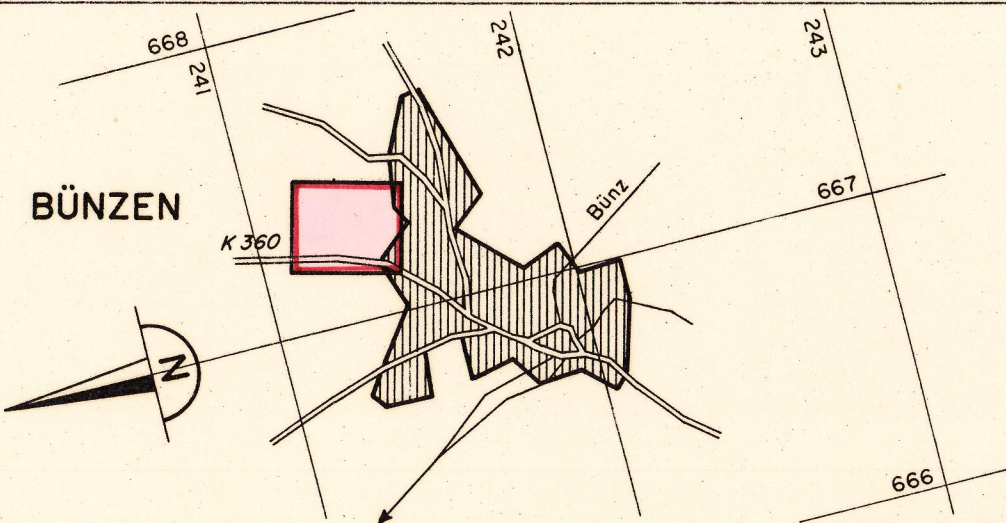


KOMMUNALER ÜBERBAUUNGSPLAN BÄCHLIWEID BAULINIENPLAN 1:500

VP

Übersichtsskizze



Verfasser: **R. KNOBLAUCH**
Dipl.-Ing. ETH/SIA
5610 WOHLEN

Datum: **FEB. 1983**

Entw.: **HÄ.**

Gez.: **HUF.**

Gepr.: **Größe 60/84**

Plan Nr.: **1882.1 / 1**

Ersetzt Plan vom: **Nr.**

Oberricht durch Plan vom: **Nr.**

Reg. Nr.:

Öffentliche Planaufgabe vom: **20. Mai 1983** bis: **8. Juni 1983**

Beschlossen an der Einwohnergemeindeversammlung am: **15. Juni 1983**

Der Gemeindegamann: **Ernst Salm**

Der Gemeindegamann: **B. Kaufmann**

Genehmigung durch den Grossen Rat
Aarau, den **28. Februar 1984**
RRB-Nr. **428** vom **5.3.1984**
im Auftrage des Grossen Rates
Der Staatschreiber:
In Vertretung:
Ernst Salm

ERLÄUTERUNGEN ZUM KOMMUNALEN ÜBERBAUUNGSPLAN

1. Das Genehmigungsverfahren

Das Genehmigungsverfahren bezieht sich nur auf die farbig angelegten Baulinien, Sichtzonen und Ausfahrtsbeschränkungen.

Baulinien

Vom Grossen Rat oder Regierungsrat genehmigte Baulinien
Aufzuhebende Baulinien
Aufzuhebende Strassenlinien
Zu genehmigende Baulinien
Zu genehmigende Strassenlinien
Projektirte Baulinien, die noch nicht genehmigt werden sollen
Projektirte Strassenlinien, die noch nicht genehmigt werden sollen
Zu genehmigende Baulinie (Art 110 der Verordnung über Erstellung, Betrieb und Unterhalt von elektrischen Starkstromanlagen vom 7. Juli 1933)

Sichtzonen

Sichtlinie als Begrenzung der Sichtzonen
Sichtzone
Die hellblau angelegten Flächen sind ständig als Sichtzonen freizuhalten. Es dürfen keine sichtbehindernden Pflanzen, Einfriedungen oder andere Anlagen bestehen. Das Sichtfeld der Fahrer muss von 0.60m-3.00m über Boden frei bleiben.

Ausfahrtsbeschränkungen

Absolute Anliegerfreiheit
Direkte Ausfahrten zwischen den Knoten sind nicht zulässig.
Kurzfristige Uebergangslösungen bis zur Anliegerfreiheit
Die Anliegerfreiheit soll möglichst rasch realisiert werden. Neubauten mit direkten Ausfahrten können nicht bewilligt werden. Die bestehenden Ausfahrten werden bis zur Erstellung einer rückwärtigen Erschliessung toleriert. Zweckenfremdung bestehender Ausfahrten sind wie Neubauten zu behandeln.
Langfristige Uebergangslösungen bis zur Anliegerfreiheit
Die Anliegerfreiheit soll erst in weiterer Zukunft realisiert werden. Sowohl bei Neubauten üblichen Umfangs wie auch bei bestehenden Bauten werden die Ausfahrten bis zur Erstellung der rückwärtigen Erschliessung toleriert.

2. Zur Orientierung

Hochleistungsstrasse HLS
Hauptverkehrsstrasse HVS
Sammelstrasse SS
Erschliessungsstrasse ES
Bestehende Wege
Gehweg
Radweg
Seitenfreiheit und Verkehrsteiler
Refugien, Bushaltestellen, Verzögerungs- und Beschleunigungsspur,
Parkplatz
Bepflanzte Flächen, Grünstreifen
Zonengrenzen und Zonenbezeichnungen gemäss Zonenplan

GR Datum: blau
GR Datum: blau
rot
rot
rot
orange

schwarz
hellblau

braun
grün

grün

karmin
zinnob
orange
gelb
dunkelgrau
violett
lila
hellgrau
feldgrau
grün

